

Hacking

Der umfassende Praxis-Guide

Inkl. Prüfungsvorbereitung zum CEHv11

Hinweis des Verlages zum Urheberrecht und Digitalen Rechtemanagement (DRM)

Liebe Leserinnen und Leser,

dieses E-Book, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Mit dem Kauf räumen wir Ihnen das Recht ein, die Inhalte im Rahmen des geltenden Urheberrechts zu nutzen. Jede Verwertung außerhalb dieser Grenzen ist ohne unsere Zustimmung unzulässig und strafbar. Das gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Je nachdem wo Sie Ihr E-Book gekauft haben, kann dieser Shop das E-Book vor Missbrauch durch ein digitales Rechtemanagement schützen. Häufig erfolgt dies in Form eines nicht sichtbaren digitalen Wasserzeichens, das dann individuell pro Nutzer signiert ist. Angaben zu diesem DRM finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Anbieter.

Beim Kauf des E-Books in unserem Verlagsshop ist Ihr E-Book DRM-frei.

Viele Grüße und viel Spaß beim Lesen,

Ihr mitp-Verlagsteam



Neuerscheinungen, Praxistipps, Gratiskapitel,
Einblicke in den Verlagsalltag –
gibt es alles bei uns auf Instagram und Facebook



[instagram.com/mitp_verlag](https://www.instagram.com/mitp_verlag)



[facebook.com/mitp.verlag](https://www.facebook.com/mitp.verlag)

Eric Amberg, Daniel Schmid

Hacking

Der umfassende Praxis-Guide

Inkl. Prüfungsvorbereitung zum CEHv11



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-7475-0483-3

2. Auflage 2022

www.mitp.de

E-Mail: mitp-verlag@sigloch.de

Telefon: +49 7953 / 7189 - 079

Telefax: +49 7953 / 7189 - 082

© 2022 mitp Verlags GmbH & Co. KG, Frechen

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Lektorat: Sabine Schulz

Sprachkorrektorat: Petra Heubach-Erdmann

Covergestaltung: Christian Kalkert

Bildnachweis: © adimas / stock.adobe.com

Satz: III-satz, Husby, www.drei-satz.de

Inhaltsverzeichnis

	Einleitung.....	29
	Über die Autoren.....	35
	Danksagung.....	36
Teil I	Grundlagen und Arbeitsumgebung	37
1	Grundlagen Hacking und Penetration Testing.....	41
1.1	Was ist Hacking?.....	42
1.2	Die verschiedenen Hacker-Typen	43
1.3	Motive und Absichten eines Hackers	45
1.3.1	Das Motiv.....	45
1.3.2	Ziel des Angriffs.....	46
1.4	Ethical Hacking.....	47
1.5	Der Certified Ethical Hacker (CEHv11)	49
1.5.1	Was steckt dahinter?.....	49
1.5.2	Die CEHv11-Prüfung im Detail	50
1.6	Die Schutzziele: Was wird angegriffen?	51
1.6.1	Vertraulichkeit.....	51
1.6.2	Integrität	53
1.6.3	Verfügbarkeit.....	55
1.6.4	Authentizität und Nicht-Abstreitbarkeit	56
1.6.5	Die Quadratur des Kreises	56
1.7	Systematischer Ablauf eines Hacking-Angriffs	58
1.7.1	Phasen eines echten Angriffs	58
1.7.2	Unterschied zum Penetration Testing	60
1.8	Praktische Hacking-Beispiele.....	62
1.8.1	Angriff auf den Deutschen Bundestag	62
1.8.2	Stuxnet – der genialste Wurm aller Zeiten.....	63
1.8.3	Angriff auf heise.de mittels Emotet.....	63
1.9	Zusammenfassung und Prüfungstipps.....	64
1.9.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	64
1.9.2	CEH-Prüfungstipps	64
1.9.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	65
2	Die Arbeitsumgebung einrichten.....	67
2.1	Virtualisierungssoftware.....	68
2.1.1	Software-Alternativen.....	69
2.1.2	Bereitstellung von VirtualBox	70

2.2	Die Laborumgebung in der Übersicht	71
2.3	Kali Linux	72
2.3.1	Einführung	72
2.3.2	Download von Kali Linux als ISO-Image	73
2.3.3	Kali Linux als VirtualBox-Installation	74
2.3.4	Kali Linux optimieren	79
2.4	Windows 10 als Hacking-Plattform	83
2.4.1	Download von Windows 10	83
2.4.2	Windows-10-Installation in VirtualBox	84
2.4.3	Windows 10 – Spyware inklusive	85
2.4.4	Gasterweiterungen installieren	85
2.5	Übungsumgebung und Zielscheiben einrichten	86
2.5.1	Metasploitable	87
2.5.2	Die Netzwerkumgebung in VirtualBox anpassen	90
2.5.3	Multifunktionsserver unter Linux	92
2.5.4	Windows XP und andere Betriebssysteme	93
2.5.5	Eine Windows-Netzwerkumgebung aufbauen	93
2.6	Zusammenfassung und Weiterführendes	94
3	Einführung in Kali Linux	95
3.1	Ein erster Rundgang	95
3.1.1	Überblick über den Desktop	96
3.1.2	Das Startmenü	99
3.1.3	Der Dateimanager	101
3.1.4	Systemeinstellungen und -Tools	103
3.2	Workshop: Die wichtigsten Linux-Befehle	104
3.2.1	Orientierung und Benutzerwechsel	105
3.2.2	Von Skripts und Dateiberechtigungen	107
3.2.3	Arbeiten mit Root-Rechten	109
3.2.4	Das Dateisystem und die Pfade	112
3.2.5	Dateien und Verzeichnisse erstellen, kopieren, löschen etc.	113
3.2.6	Dateien anzeigen	114
3.2.7	Dateien finden und durchsuchen	115
3.2.8	Die Man-Pages: Hilfe zur Selbsthilfe	118
3.2.9	Dienste starten und überprüfen	119
3.3	Die Netzwerk-Konfiguration anzeigen und anpassen	121
3.4	Software-Installation und -Update	124
3.4.1	Die Paketlisten aktualisieren	124
3.4.2	Installation von Software-Paketen	125
3.4.3	Software suchen	126
3.4.4	Entfernen von Software-Paketen	126
3.5	Zusammenfassung und Prüfungstipps	127
3.5.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	127
3.5.2	CEH-Prüfungstipps	127
3.5.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	127

4	Anonym bleiben und sicher kommunizieren	129
4.1	Von Brotkrumen und Leuchtspuren	129
4.2	Proxy-Server – schon mal ein Anfang	131
4.2.1	Grundlagen – so arbeiten Proxys	131
4.2.2	Einen Proxy-Server nutzen	132
4.2.3	Öffentliche Proxys in der Praxis	133
4.2.4	Vor- und Nachteile von Proxy-Servern	135
4.2.5	Proxy-Verwaltung mit FoxyProxy	136
4.3	VPN, SSH und Socks – so bleiben Black Hats anonym	136
4.3.1	Virtual Private Networks (VPN)	137
4.3.2	SSH-Tunnel	139
4.3.3	SOCKS-Proxy	141
4.3.4	Kaskadierung für höchste Anonymität und Vertraulichkeit	145
4.3.5	Proxifier – Für unwillige Programme	146
4.4	Deep Web und Darknet – im Untergrund unterwegs	146
4.4.1	Wo geht es bitte zum Untergrund?	146
4.4.2	Das Tor-Netzwerk	148
4.4.3	Das Freenet Project	153
4.4.4	Die Linux-Distribution Tails	154
4.5	Anonym mobil unterwegs	156
4.5.1	Mobile Proxy-Tools und Anonymizer	156
4.6	Sonstige Sicherheitsmaßnahmen	157
4.6.1	System säubern mit dem CCleaner	158
4.6.2	G-Zapper: Cookies unter Kontrolle	159
4.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	159
4.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	159
4.7.2	CEH-Prüfungstipps	160
4.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	161
5	Kryptografie und ihre Schwachstellen	163
5.1	Einführung in die Krypto-Algorithmen	164
5.1.1	Alice und Bob ... und Mallory	164
5.1.2	Algorithmen und Schlüssel	165
5.1.3	Das CrypTool – Kryptografie praktisch erfahren	166
5.2	Die symmetrische Verschlüsselung	167
5.2.1	Grundlagen der symmetrischen Verfahren	167
5.2.2	Verschlüsselung im alten Rom: Die Cäsar-Chiffre	168
5.2.3	Strom- und Blockchiffre	168
5.2.4	Vor- und Nachteile von symmetrischen Algorithmen	169
5.2.5	Wichtige symmetrische Algorithmen	169
5.2.6	Symmetrische Verschlüsselung in der Praxis	172
5.3	Die asymmetrische Verschlüsselung	175
5.3.1	Wo liegt das Problem?	175
5.3.2	Der private und der öffentliche Schlüssel	175
5.3.3	Der Schlüsselaustausch	176

5.3.4	Authentizitätsprüfung	178
5.3.5	Wichtige asymmetrische Algorithmen	179
5.4	Hash-Algorithmen	181
5.4.1	Ein digitaler Fingerabdruck	181
5.4.2	Integritätsprüfung mit Hashwerten	182
5.4.3	Wichtige Hash-Algorithmen	185
5.5	Digitale Signaturen	188
5.5.1	Das Prinzip der digitalen Signatur	188
5.5.2	Wichtige Verfahren der digitalen Signatur	189
5.6	Public-Key-Infrastrukturen (PKI)	190
5.6.1	Das Prinzip von PKI	190
5.6.2	Digitale Zertifikate	191
5.6.3	Zertifikate und PKI in der Praxis	192
5.6.4	Zertifikatssperllisten und OCSP	195
5.7	Virtual Private Networks (VPN)	197
5.7.1	IPsec-VPNs	198
5.7.2	SSL-VPNs	200
5.8	Angriffe auf kryptografische Systeme	201
5.8.1	Methodologie der Kryptoanalyse	201
5.8.2	Der Heartbleed-Angriff	204
5.8.3	Des Poodles Kern – der Poodle-Angriff	205
5.9	Kryptotrojaner und Ransomware	206
5.9.1	WannaCry	206
5.9.2	Petya	207
5.9.3	Locky	208
5.9.4	Schutz- und Gegenmaßnahmen	208
5.10	Zusammenfassung und Prüfungstipps	209
5.10.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	209
5.10.2	CEH-Prüfungstipps	209
5.10.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	209

Teil II Informationsbeschaffung 213

6	Informationsbeschaffung – Footprinting & Reconnaissance	217
6.1	Ich will hacken, wozu die langweilige Informationssuche?	218
6.1.1	Worum geht es bei der Informationsbeschaffung?	219
6.1.2	Welche Informationen sind relevant?	219
6.2	Suchmaschinen und Informationsportale nutzen	221
6.2.1	Reguläre Suchmaschinen	221
6.2.2	Netcraft: Nach öffentlichen und zugriffsbeschränkten Seiten suchen	222
6.2.3	WayBack Machine – das Internet-Archiv	223
6.2.4	Shodan	224
6.2.5	Map-Anbieter: Mal von oben betrachtet	225
6.2.6	Personen-Suchmaschinen	226

6.2.7	Jobsuchmaschinen als Informationsquelle	226
6.2.8	Arbeitgeber-Bewertungsportale	227
6.3	Google-Hacking	227
6.3.1	Was steckt dahinter?	227
6.3.2	Wichtige Suchoperatoren	228
6.3.3	Die Google Hacking Database (GHDB)	228
6.4	Social-Media-Footprinting	229
6.4.1	Wo suchen wir?	230
6.4.2	Was suchen wir?	230
6.4.3	Wie suchen wir?	230
6.5	Technische Analysen	231
6.5.1	Whois	231
6.5.2	DNS – Das Domain Name System	233
6.5.3	E-Mail-Footprinting	237
6.5.4	Website-Footprinting	239
6.5.5	Dokumente analysieren mit Metagoofil	240
6.6	Recon-ng – das Web-Reconnaissance-Framework	241
6.6.1	Die ersten Schritte mit Recon-ng	241
6.6.2	Ein Modul installieren und laden	243
6.6.3	Wie geht es weiter?	245
6.7	Maltego – Zusammenhänge visualisieren	245
6.7.1	Einführung in Maltego	245
6.7.2	Maltego starten	246
6.7.3	Mit Maltego arbeiten	247
6.7.4	Der Transform Hub	250
6.8	Gegenmaßnahmen gegen Footprinting	251
6.9	Zusammenfassung und Prüfungstipps	251
6.9.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	251
6.9.2	CEH-Prüfungstipps	252
6.9.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	252
7	Scanning – das Netzwerk unter der Lupe	255
7.1	Scanning – Überblick und Methoden	255
7.1.1	Die Scanning-Phase	256
7.1.2	Ziel des Scanning-Prozesses	256
7.1.3	Scanning-Methoden	256
7.2	TCP/IP-Essentials	257
7.2.1	Das OSI-Netzwerk-Referenzmodell	257
7.2.2	ARP, Switch & Co. – Layer-2-Technologien	259
7.2.3	Das Internet Protocol (IPv4)	259
7.2.4	Das Internet Control Message Protocol (ICMP)	260
7.2.5	Das User Datagram Protocol (UDP)	261
7.2.6	Das Transmission Control Protocol (TCP)	262
7.3	Nmap – DER Portscanner	263
7.3.1	Host Discovery	264

7.3.2	Normale Portscans	267
7.3.3	Zu scannende Ports festlegen	269
7.3.4	Besondere Portscans	270
7.3.5	Dienst- und Versionserkennung	271
7.3.6	Betriebssystem-Erkennung	272
7.3.7	Firewall/IDS-Vermeidung (Evasion)	273
7.3.8	Ausgabe-Optionen	274
7.3.9	Die Nmap Scripting Engine (NSE)	275
7.3.10	Weitere wichtige Optionen	276
7.3.11	Zenmap	277
7.4	Scannen mit Metasploit	277
7.4.1	Was ist Metasploit?	277
7.4.2	Erste Schritte mit Metasploit (MSF)	278
7.4.3	Nmap in Metasploit nutzen	281
7.5	Weitere Tools und Verfahren	283
7.5.1	Paketerstellung und Scanning mit hping3	283
7.5.2	Weitere Packet-Crafting-Tools	285
7.5.3	Banner Grabbing mit Telnet und Netcat	285
7.5.4	Scannen von IPv6-Netzwerken	287
7.6	Gegenmaßnahmen gegen Portscanning und Banner Grabbing	288
7.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	289
7.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	289
7.7.2	CEH-Prüfungstipps	290
7.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	290
8	Enumeration – welche Ressourcen sind verfügbar?	293
8.1	Was wollen wir mit Enumeration erreichen?	293
8.2	NetBIOS- und SMB-Enumeration	294
8.2.1	Die Protokolle NetBIOS und SMB	294
8.2.2	Der Enumeration-Prozess	296
8.3	SNMP-Enumeration	301
8.3.1	SNMP-Grundlagen	302
8.3.2	SNMP-Agents identifizieren	304
8.3.3	Enumeration-Tools nutzen	305
8.4	LDAP-Enumeration	310
8.4.1	LDAP- und AD-Grundlagen	310
8.4.2	Der Enumeration-Prozess	312
8.5	SMTP-Enumeration	314
8.5.1	SMTP-Grundlagen	314
8.5.2	Der Enumeration-Prozess	315
8.6	NTP-Enumeration	317
8.6.1	Funktionsweise von NTP	317
8.6.2	Der Enumeration-Prozess	318
8.7	DNS-Enumeration	319
8.7.1	NFS-Enumeration	324

8.7.2	Weitere Enumeration-Techniken	326
8.8	Schutzmaßnahmen gegen Enumeration.	326
8.9	Zusammenfassung und Prüfungstipps.	328
8.9.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	328
8.9.2	CEH-Prüfungstipps	329
8.9.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	329
9	Vulnerability-Scanning und Schwachstellenanalyse.	331
9.1	Was steckt hinter Vulnerability-Scanning?	331
9.1.1	Vulnerabilities und Exploits	332
9.1.2	Common Vulnerabilities and Exposures (CVE)	332
9.1.3	CVE- und Exploit-Datenbanken.	333
9.1.4	Vulnerability-Scanner.	335
9.2	Vulnerability-Scanning mit Nmap	336
9.2.1	Die Kategorie »vuln«	336
9.2.2	Die passenden Skripts einsetzen.	337
9.3	Nessus	339
9.3.1	Installation von Nessus	339
9.3.2	Vulnerability-Scanning mit Nessus.	341
9.3.3	Nessus versus OpenVAS	345
9.4	Rapid 7 Nexpose	345
9.5	Vulnerability-Scanning in der Praxis	346
9.5.1	Vulnerability-Assessments.	346
9.5.2	Einsatz von Vulnerability-Scannern im Ethical Hacking.	348
9.5.3	Credential Scan vs. Remote Scan.	349
9.5.4	Verifizieren der Schwachstelle.	349
9.5.5	Exploits zum Testen von Schwachstellen	350
9.5.6	Spezialisierte Scanner.	350
9.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps.	351
9.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	351
9.6.2	CEH-Prüfungstipps	351
9.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	352
Teil III	Systeme angreifen	355
10	Password Hacking	361
10.1	Zugriffsschutz mit Passwörtern und anderen Methoden	362
10.2	Angriffsvektoren auf Passwörter	363
10.3	Password Guessing und Password Recovery.	364
10.3.1	Grundlagen des Password Guessings.	365
10.3.2	Default-Passwörter	366
10.3.3	Password Recovery unter Windows.	369
10.3.4	Password Recovery für Linux.	374
10.3.5	Password Recovery auf Cisco-Routern	375

10.4	Die Windows-Authentifizierung	377
10.4.1	Die SAM-Datenbank	377
10.4.2	LM und NTLM	378
10.4.3	Kerberos	379
10.4.4	NTLM-Hashes auslesen mit FGdump	383
10.5	Die Linux-Authentifizierung	385
10.5.1	Speicherorte der Login-Daten	385
10.5.2	Passwort-Hashes unter Linux	386
10.5.3	Der Salt – Passwort-Hashes »salzen«	386
10.5.4	Wie gelangen wir an die Passwort-Hashes?	387
10.6	Passwort-Hashes angreifen	389
10.6.1	Angriffsvektoren auf Passwort-Hashes	389
10.6.2	Pass the Hash (PTH)	392
10.6.3	Wortlisten erstellen	394
10.6.4	L0phtcrack	398
10.6.5	John the Ripper	400
10.6.6	Cain & Abel	402
10.7	Online-Angriffe auf Passwörter.	402
10.7.1	Grundlegende Problematik.	402
10.7.2	Medusa	403
10.7.3	Hydra	405
10.7.4	Ncrack.	406
10.8	Distributed Network Attack (DNA)	408
10.8.1	Funktionsweise	408
10.8.2	ElcomSoft Distributed Password Recovery	409
10.9	Schutzmaßnahmen gegen Password Hacking	409
10.10	Zusammenfassung und Prüfungstipps	410
10.10.1	Zusammenfassung und Weiterführendes.	410
10.10.2	CEH-Prüfungstipps	411
10.10.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung.	412
11	Shells und Post-Exploitation	413
11.1	Remote-Zugriff mit Shell und Backdoor	413
11.1.1	Einführung in Shells und Backdoors	414
11.1.2	Netcat und Ncat – Einführung	416
11.1.3	Grundlegende Funktionsweise von Netcat und Ncat	417
11.1.4	Eine Bind-Shell bereitstellen.	421
11.1.5	Eine Reverse-Shell bereitstellen	422
11.1.6	Wo stehen wir jetzt?	424
11.2	Grundlagen Privilegien-Eskalation	424
11.2.1	Vertikale Rechteerweiterung.	424
11.2.2	Horizontale Rechteerweiterung	425
11.2.3	Rechte von Programmen.	425
11.3	Mit Privilegien-Eskalation zur Root-Shell.	426
11.3.1	Reverse-Shell durch DistCC-Exploit.	426

11.3.2	Bereitstellung eines Post-Exploits	428
11.3.3	Mit Metasploit-Multi-Handler zur Root-Shell.	431
11.4	Meterpreter – die Luxus-Shell für Hacker	432
11.4.1	Exploits und Payload.	433
11.4.2	Einführung in Meterpreter.	433
11.4.3	Meterpreter-Shell in der Praxis	435
11.4.4	Eine Meterpreter-Shell für Windows erstellen	437
11.4.5	Externe Module in Meterpreter laden	440
11.5	Empire – Das Powershell-Post-Exploitation-Framework	442
11.5.1	Das Szenario	442
11.5.2	Bereitstellung von Empire	443
11.5.3	Grundlagen: Listener, Stager, Agents	444
11.5.4	Empire in Aktion: Module nutzen.	447
11.6	Verteidigungsmaßnahmen gegen Privilegien-Eskalation	449
11.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	450
11.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	450
11.7.2	CEH-Prüfungstipps	451
11.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	451
12	Mit Malware das System übernehmen	453
12.1	Malware-Grundlagen	454
12.1.1	Typische Malware-Kategorien	454
12.1.2	Wie gelangt Malware auf das Opfer-System?	456
12.1.3	Eine selbst erstellte Malware	458
12.2	Viren und Würmer	459
12.2.1	Was ist ein Computervirus?	459
12.2.2	Was ist ein Computerwurm?	461
12.2.3	Einen Makro-Virus erstellen	462
12.3	Trojanische Pferde in der Praxis	466
12.3.1	Trojaner-Typen	466
12.3.2	Einen Trojaner selbst bauen	468
12.3.3	Viren- und Trojaner-Baukästen	471
12.4	Malware tarnen und vor Entdeckung schützen.	473
12.4.1	Grundlagen der Tarnung von Payload	473
12.4.2	Encoder einsetzen.	476
12.4.3	Payload mit Hyperion verschlüsseln	479
12.4.4	Das Veil-Framework	480
12.4.5	Shellter AV Evasion	480
12.4.6	Fileless Malware	481
12.5	Rootkits	483
12.5.1	Grundlagen der Rootkits	483
12.5.2	Kernel-Rootkits	484
12.5.3	Userland-Rootkits	484
12.5.4	Rootkit-Beispiele	485
12.5.5	Rootkits entdecken und entfernen	485

12.6	Covert Channel	486
12.6.1	ICMP-Tunneling	487
12.6.2	NTFS Alternate Data Stream (ADS)	490
12.7	Keylogger und Spyware	492
12.7.1	Grundlagen	492
12.7.2	Keylogger und Spyware in der Praxis	492
12.8	Advanced Persistent Threat (APT)	497
12.8.1	Wie funktioniert ein APT?	497
12.8.2	Ablauf eines APT-Angriffs	498
12.8.3	Zielgruppen von APT-Angriffen	498
12.9	Schutzmaßnahmen gegen Malware	499
12.10	Zusammenfassung und Prüfungstipps	499
12.10.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	499
12.10.2	CEH-Prüfungstipps	500
12.10.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	500
13	Malware-Erkennung und -Analyse	503
13.1	Grundlagen der Malware-Analyse	503
13.1.1	Statische Malware-Analyse	504
13.1.2	Dynamische Malware-Analyse	507
13.2	Verdächtiges Verhalten analysieren	507
13.2.1	Virencheck durchführen	508
13.2.2	Prozesse überprüfen	512
13.2.3	Netzwerkaktivitäten prüfen	515
13.2.4	Die Windows-Registrierung checken	520
13.2.5	Autostart-Einträge unter Kontrolle	524
13.2.6	Windows-Dienste checken	526
13.2.7	Treiber überprüfen	528
13.2.8	Integrität der Systemdateien prüfen	530
13.2.9	Datei-Integrität durch Prüfsummen-Check	531
13.2.10	System-Integrität mit Tripwire sichern	533
13.3	Sheep-Dip-Systeme	534
13.3.1	Einführung	534
13.3.2	Aufbau eines Sheep-Dip-Systems	535
13.4	Schutz durch Sandbox	536
13.4.1	Sandboxie	536
13.4.2	Cuckoo	538
13.5	Aufbau einer modernen Anti-Malware-Infrastruktur	539
13.5.1	Relevante Komponenten	540
13.5.2	Komponenten der Anti-Malware-Infrastruktur	540
13.6	Allgemeine Schutzmaßnahmen vor Malware-Infektion	542
13.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	543
13.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	543
13.7.2	CEH-Prüfungstipps	544
13.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	545

14	Steganografie	547
14.1	Grundlagen der Steganografie	547
14.1.1	Wozu Steganografie?	547
14.1.2	Ein paar einfache Beispiele	548
14.1.3	Klassifikation der Steganografie	549
14.2	Computergestützte Steganografie	553
14.2.1	Daten in Bildern verstecken	553
14.2.2	Daten in Dokumenten verstecken	558
14.2.3	Weitere Cover-Datenformate	559
14.3	Steganalyse und Schutz vor Steganografie	560
14.3.1	Methoden der Steganalyse	560
14.3.2	Steganalyse-Tools	561
14.3.3	Schutz vor Steganografie	561
14.4	Zusammenfassung und Prüfungstipps	562
14.4.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	562
14.4.2	CEH-Prüfungstipps	563
14.4.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	563
15	Spuren verwischen	565
15.1	Auditing und Logging	565
15.1.1	Die Windows-Protokollierung	566
15.1.2	Die klassische Linux-Protokollierung	568
15.2	Spuren verwischen auf einem Windows-System	571
15.2.1	Das Windows-Auditing deaktivieren	571
15.2.2	Windows-Ereignisprotokolle löschen	573
15.2.3	Most Recently Used (MRU) löschen	575
15.2.4	Zeitstempel manipulieren	578
15.2.5	Clearing-Tools	582
15.3	Spuren verwischen auf einem Linux-System	583
15.3.1	Logfiles manipulieren und löschen	583
15.3.2	Systemd-Logging in Journald.	586
15.3.3	Zeitstempel manipulieren	586
15.3.4	Die Befehlszeilen-Historie löschen	588
15.4	Schutz vor dem Spuren-Verwischen	589
15.5	Zusammenfassung und Prüfungstipps	590
15.5.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	590
15.5.2	CEH-Prüfungstipps	591
15.5.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	591
Teil IV	Netzwerk- und sonstige Angriffe	595
16	Network Sniffing mit Wireshark & Co.	599
16.1	Grundlagen von Netzwerk-Sniffern	599
16.1.1	Technik der Netzwerk-Sniffer	599

16.1.2	Wireshark und die Pcap-Bibliotheken	601
16.2	Wireshark installieren und starten	601
16.2.1	Installation unter Linux	601
16.2.2	Installation unter Windows	602
16.2.3	Der erste Start	603
16.3	Die ersten Schritte mit Wireshark	604
16.3.1	Grundeinstellungen	604
16.3.2	Ein erster Mitschnitt	606
16.4	Mitschnitt-Filter einsetzen	607
16.4.1	Analyse eines TCP-Handshakes	608
16.4.2	Der Ping in Wireshark	609
16.4.3	Weitere Mitschnittfilter	610
16.5	Anzeigefilter einsetzen	611
16.5.1	Eine HTTP-Sitzung im Detail	612
16.5.2	Weitere Anzeigefilter	614
16.6	Passwörter und andere Daten ausspähen	615
16.6.1	FTP-Zugangsdaten ermitteln	616
16.6.2	Telnet-Zugangsdaten identifizieren	617
16.6.3	SSH – sicherer Schutz gegen Mitlesen	619
16.6.4	Andere Daten ausspähen	621
16.7	Auswertungsfunktionen von Wireshark nutzen	622
16.8	Tcpdump und TShark einsetzen	624
16.8.1	Tcpdump – der Standard-Sniffer für die Konsole	624
16.8.2	TShark – Wireshark auf der Konsole	627
16.9	Zusammenfassung und Prüfungstipps	629
16.9.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	629
16.9.2	CEH-Prüfungstipps	629
16.9.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	630
17	Lauschangriffe & Man-in-the-Middle	633
17.1	Eavesdropping und Sniffing für Hacker	633
17.1.1	Eavesdropping und Wiretapping	634
17.1.2	Sniffing als Angriffsvektor	634
17.2	Man-in-the-Middle (MITM)	635
17.2.1	Was bedeutet Man-in-the-Middle?	636
17.2.2	Was erreichen wir durch einen MITM-Angriff?	637
17.3	Active Sniffing	637
17.3.1	Mirror-Ports: Ein Kabel mit drei Enden	638
17.3.2	Aus Switch mach Hub – MAC-Flooding	638
17.3.3	Auf dem Silbertablett: WLAN-Sniffing	640
17.3.4	Weitere physische Abhörmöglichkeiten	641
17.4	Die Kommunikation für MITM umleiten	641
17.4.1	Physische Umleitung	641
17.4.2	Umleitung über aktive Netzwerk-Komponenten	642
17.4.3	Umleiten mit ARP-Spoofing	643

17.4.4	ICMP-Typ 5 Redirect	643
17.4.5	DNS-Spoofing oder DNS-Cache-Poisoning	644
17.4.6	Manipulation der hosts-Datei	646
17.4.7	Umleiten via DHCP-Spoofing	647
17.5	Die Dsniff-Toolsammlung	648
17.5.1	Programme der Dsniff-Suite	648
17.5.2	Abhören des Netzwerk-Traffics	649
17.5.3	MITM mit arpspoof	650
17.5.4	Die ARP-Tabelle des Switches mit macof überfluten	653
17.5.5	DNS-Spoofing mit dnspooft	653
17.5.6	Dsniff	656
17.6	Man-in-the-Middle-Angriffe mit Ettercap	657
17.6.1	Einführung in Ettercap	657
17.6.2	DNS-Spoofing mit Ettercap	659
17.7	Schutz vor Lauschangriffen & MITM	667
17.8	Zusammenfassung und Prüfungstipps	669
17.8.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	669
17.8.2	CEH-Prüfungstipps	670
17.8.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	670
18	Session Hijacking	673
18.1	Grundlagen des Session Hijackings	673
18.1.1	Wie funktioniert Session Hijacking grundsätzlich?	674
18.1.2	Session-Hijacking-Varianten	674
18.2	Network Level Session Hijacking	675
18.2.1	Die TCP-Session im Detail	676
18.2.2	Entführen von TCP-Sessions	678
18.2.3	Eine Telnet-Session entführen	680
18.2.4	Weitere Hijacking-Varianten auf Netzwerk-Ebene	685
18.3	Application Level Session Hijacking	686
18.3.1	Die Session-IDs	686
18.3.2	Die Session-ID ermitteln	687
18.3.3	Sniffing/Man-in-the-Middle	688
18.3.4	Die Session-ID erraten – das Prinzip	688
18.3.5	WebGoat bereitstellen	689
18.3.6	Die Burp Suite – Grundlagen und Installation	692
18.3.7	Burp Suite als Intercepting Proxy	693
18.3.8	Der Burp Sequencer – Session-IDs analysieren	697
18.3.9	Entführen der Session mithilfe der Session-ID	700
18.3.10	Man-in-the-Browser-Angriff	707
18.3.11	Weitere Angriffsformen	709
18.4	Gegenmaßnahmen gegen Session Hijacking	711
18.4.1	Session Hijacking entdecken	711
18.4.2	Schutzmaßnahmen	712

18.5	Zusammenfassung und Prüfungstipps	714
18.5.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	714
18.5.2	CEH-Prüfungstipps	715
18.5.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	715
19	Firewalls, IDS/IPS und Honeypots einsetzen und umgehen	717
19.1	Firewall-Technologien	717
19.1.1	Netzwerk- und Personal-Firewalls	718
19.1.2	Filtertechniken und Kategorisierung der Netzwerk-Firewalls	719
19.2	Firewall-Szenarien	723
19.2.1	DMZ-Szenarien	723
19.2.2	Failover-Szenarien	725
19.3	Firewalls umgehen	726
19.3.1	Identifikation von Firewalls	726
19.3.2	IP-Adress-Spoofing	727
19.3.3	Was wirklich funktioniert	728
19.4	Intrusion-Detection- und -Prevention-Systeme	729
19.4.1	Einführung in Snort	732
19.5	Intrusion-Detection-Systeme umgehen	736
19.5.1	Injection/Insertion	736
19.5.2	Evasion	737
19.5.3	Denial-of-Service-Angriff (DoS)	738
19.5.4	Obfuscation	738
19.5.5	Generieren von False Positives	738
19.5.6	Fragmentation	739
19.5.7	TCP Session Splicing	740
19.5.8	Weitere Evasion-Techniken	740
19.6	Honeypots	741
19.6.1	Grundlagen und Begriffsklärung	741
19.6.2	Kategorisierung der Honeypots	742
19.6.3	KFSensor – ein Honeypot in der Praxis	745
19.6.4	Honeypots identifizieren und umgehen	749
19.6.5	Rechtliche Aspekte beim Einsatz von Honeypots	750
19.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	751
19.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	751
19.7.2	CEH-Prüfungstipps	752
19.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	752
20	Social Engineering	755
20.1	Einführung in das Social Engineering	755
20.1.1	Welche Gefahren birgt Social Engineering?	756
20.1.2	Verlustangst, Neugier, Eitelkeit – die Schwachstellen des Systems Mensch	756
20.1.3	Varianten des Social Engineerings	759
20.1.4	Allgemeine Vorgehensweise beim Social Engineering	761

20.2	Human Based Social Engineering	761
20.2.1	Vortäuschen einer anderen Identität.	762
20.2.2	Shoulder Surfing & Co.	764
20.2.3	Piggybacking und Tailgating	765
20.3	Computer Based Social Engineering	766
20.3.1	Phishing	766
20.3.2	Pharming.	766
20.3.3	Spear Phishing	767
20.3.4	Drive-by-Downloads	768
20.3.5	Gefälschte Viren-Warnungen	769
20.4	Das Social-Engineer Toolkit (SET)	770
20.4.1	Einführung in SET	770
20.4.2	Praxisdemonstration: Credential Harvester	772
20.4.3	Weitere Angriffe mit SET	775
20.5	So schützen Sie sich gegen Social-Engineering-Angriffe	776
20.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	778
20.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	778
20.6.2	CEH-Prüfungstipps	779
20.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	779
21	Hacking-Hardware	781
21.1	Allgemeines und rechtliche Hinweise zu Spionage-Hardware	782
21.2	Angriffsvektor USB-Schnittstelle	782
21.2.1	Hardware Keylogger	783
21.2.2	USB Rubber Ducky	784
21.2.3	Bash Bunny	786
21.2.4	Digispark	788
21.2.5	USBNinja	789
21.2.6	Mouse Jiggler	790
21.3	Weitere Hacking-Gadgets	790
21.3.1	VideoGhost	790
21.3.2	Packet Squirrel	791
21.3.3	LAN Turtle	792
21.3.4	Throwing Star LAN Tap	792
21.3.5	Software Defined Radio	793
21.3.6	Crazyradio PA	793
21.3.7	WiFi Pinapple	794
21.3.8	Proxmark 3	795
21.3.9	ChameleonMini	795
21.4	Raspberry Pi als Hacking-Kit	795
21.5	Gegenmaßnahmen	797
21.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	799
21.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	799
21.6.2	CEH-Prüfungstipps	800
21.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	800

22	DoS- und DDoS-Angriffe	803
22.1	DoS- und DDoS-Grundlagen	803
22.1.1	Was ist ein Denial-of-Service-Angriff?	804
22.1.2	Warum werden DoS- und DDoS-Angriffe durchgeführt?	804
22.1.3	Kategorien der DoS/DDoS-Angriffe	805
22.2	DoS- und DDoS-Angriffstechniken	805
22.2.1	UDP-Flood-Angriff	806
22.2.2	ICMP-Flood-Angriff	806
22.2.3	Smurf-Angriff	807
22.2.4	Syn-Flood-Angriff	808
22.2.5	Fragmentation-Angriff	811
22.2.6	Slowloris-Angriff	812
22.2.7	Permanenter Denial-of-Service (PDoS)	813
22.2.8	Distributed-Reflected-Denial-of-Service-Angriff (DRDoS)	814
22.3	Botnetze – Funktionsweise und Betrieb	815
22.3.1	Bots und deren Einsatzmöglichkeiten	816
22.3.2	Aufbau eines Botnetzes	816
22.3.3	Wie gelangen Bots auf die Opfer-Systeme?	818
22.3.4	Mobile Systeme und IoT	819
22.3.5	Botnetze in der Praxis	819
22.3.6	Verteidigung gegen Botnetze und DDoS-Angriffe	820
22.4	DoS-Angriffe in der Praxis	822
22.4.1	SYN- und ICMP-Flood-Angriff mit hping3	823
22.4.2	DoS-Angriff mit Metasploit	825
22.4.3	DoS-Angriff mit SlowHTTPTest	827
22.4.4	Low Orbit Ion Cannon (LOIC)	828
22.5	Verteidigung gegen DoS- und DDoS-Angriffe	830
22.5.1	Allgemeiner Grundschutz	830
22.5.2	Schutz vor volumetrischen DDoS-Angriffen	831
22.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	832
22.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	832
22.6.2	CEH-Prüfungstipps	833
22.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	833
Teil V	Web-Hacking	835
23	Web-Hacking – Grundlagen	839
23.1	Was ist Web-Hacking?	839
23.2	Architektur von Webanwendungen	840
23.2.1	Die Schichten-Architektur	840
23.2.2	Die URL-Codierung	841
23.2.3	Das Hypertext Transfer Protocol (HTTP)	842
23.2.4	Cookies	845

23.2.5	HTTP vs. HTTPS	845
23.2.6	Webservices und -technologien	846
23.3	Die gängigsten Webserver: Apache, IIS, nginx	851
23.3.1	Apache HTTP Server	851
23.3.2	Internet Information Services (IIS)	853
23.3.3	nginx	855
23.4	Typische Schwachstellen von Webservern und -anwendungen	856
23.4.1	Schwachstellen in Webserver-Plattformen	856
23.4.2	Schwachstellen in der Webanwendung	857
23.5	Reconnaissance für Web-Hacking-Angriffe	858
23.5.1	Footprinting und Scanning	858
23.5.2	Web-Firewalls und Proxys entlarven	860
23.5.3	Hidden Content Discovery	860
23.5.4	Website-Mirroring	863
23.5.5	Security-Scanner	863
23.6	Praxis-Szenario: Einen Apache-Webserver mit Shellshock hacken	866
23.6.1	Die Laborumgebung präparieren	866
23.6.2	Den Angriff durchführen	868
23.7	Praxis-Szenario 2: Angriff auf WordPress	869
23.7.1	WordPress-VM bereitstellen	870
23.7.2	WordPress scannen und Enumeration	874
23.7.3	User-Hacking	876
23.8	Zusammenfassung und Prüfungstipps	876
23.8.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	876
23.8.2	CEH-Prüfungstipps	877
23.8.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	877
24	Web-Hacking – OWASP Top 10	879
24.1	Einführung in die OWASP-Projekte	879
24.2	WebGoat & Co – virtuelle Sandsäcke für das Web-Hacking-Training	883
24.2.1	WebGoat	883
24.2.2	Mutillidae II	884
24.2.3	bWAPP	885
24.2.4	DVWA	886
24.2.5	OWASP Broken Web Application	887
24.2.6	Web Security Dojo	887
24.2.7	Vulnhub und Pentesterlab	888
24.3	Die OWASP Top 10 in der Übersicht	888
24.4	A1 – Injection	889
24.4.1	Kategorien von Injection-Angriffen	889
24.4.2	Beispiel für einen Injection-Angriff	890
24.5	A2 – Fehler in der Authentifizierung	892
24.5.1	Grundlagen	892
24.5.2	Identitätsdiebstahl durch Token-Manipulation	893
24.5.3	Schutzmaßnahmen	896

24.6	A3 – Verlust der Vertraulichkeit sensibler Daten	896
24.6.1	Welche Daten sind betroffen?	896
24.6.2	Angriffsszenarien	897
24.6.3	Schutzmaßnahmen	898
24.7	A4 – XML External Entities (XXE)	899
24.7.1	XML-Entities	899
24.7.2	Ein Beispiel für einen XXE-Angriff	900
24.7.3	Schutzmaßnahmen	901
24.8	A5 – Fehler in der Zugriffskontrolle	902
24.8.1	Unsichere direkte Objektreferenzen	902
24.8.2	Fehlerhafte Autorisierung auf Anwendungsebene	904
24.8.3	Schutzmaßnahmen	907
24.9	A6 – Sicherheitsrelevante Fehlkonfiguration	907
24.9.1	Typische Fehlkonfigurationen	907
24.9.2	Directory Browsing	908
24.9.3	Schutzmaßnahmen	910
24.10	A7 – Cross-Site-Scripting (XSS)	910
24.10.1	Wie funktioniert XSS?	911
24.10.2	Ein einfaches XSS-Beispiel	911
24.10.3	XSS-Varianten	913
24.10.4	Ein Beispiel für Stored XSS	915
24.10.5	Exkurs: Cross-Site-Request-Forgery (CSRF)	917
24.10.6	Schutzmaßnahmen	918
24.11	A8 – Unsichere Deserialisierung	919
24.11.1	Was bedeutet Serialisierung von Daten?	919
24.11.2	Wie wird die Deserialisierung zum Problem?	920
24.11.3	Schutzmaßnahmen	920
24.12	A9 – Nutzung von Komponenten mit bekannten Schwachstellen	921
24.12.1	Wo liegt die Gefahr und wer ist gefährdet?	921
24.12.2	Verwundbare JavaScript-Bibliotheken aufdecken mit Retire.js	921
24.12.3	Schutzmaßnahmen	922
24.13	A10 – Unzureichendes Logging & Monitoring	923
24.13.1	Herausforderungen beim Logging & Monitoring	923
24.13.2	Sind unserer Systeme gefährdet?	924
24.14	Zusammenfassung und Prüfungstipps	925
24.14.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	925
24.14.2	CEH-Prüfungstipps	925
24.14.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	926
25	SQL-Injection	929
25.1	Mit SQL-Injection das Login austricksen	930
25.1.1	Der grundlegende Ansatz	930
25.1.2	Anmeldung als gewünschter Benutzer	933
25.1.3	Clientseitige Sicherheit	934

25.2	Daten auslesen mit SQL-Injection	936
25.2.1	Manipulation eines GET-Requests	937
25.2.2	Informationen über die Datenbank auslesen	938
25.2.3	Die Datenbank-Tabellen identifizieren	940
25.2.4	Spalten und Passwörter auslesen	942
25.3	Fortgeschrittene SQL-Injection-Techniken	943
25.3.1	Einführung in Blind SQL-Injection	944
25.3.2	Codieren des Injection-Strings	946
25.3.3	Blind SQLi: Eins oder null?	949
25.3.4	Time based SQL-Injection	950
25.4	SQLMap – automatische Schwachstellensuche	952
25.4.1	SQLi-CheatSheets	952
25.4.2	Einführung in SQLMap	953
25.4.3	Weitere Analysen mit SQLMap	958
25.5	Schutzmaßnahmen vor SQLi-Angriffen	960
25.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	961
25.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	961
25.6.2	CEH-Prüfungstipps	961
25.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	962
26	Web-Hacking – sonstige Injection-Angriffe	965
26.1	Command-Injection	965
26.1.1	Einführung in Command-Injection-Angriffe	966
26.1.2	Command-Injection in der Praxis	966
26.1.3	Schutzmaßnahmen vor Command-Injection-Angriffen	968
26.2	LDAP-Injection	969
26.2.1	Die LDAP-Infrastruktur bereitstellen	969
26.2.2	Ein erster Injection-Angriff	973
26.2.3	LDAP-Injection mit der BurpSuite vereinfachen	975
26.2.4	LDAP-Injection-Discovery	976
26.2.5	Discovery-Automatisierung mit Hilfe der BurpSuite	977
26.2.6	Flexibilität und Geduld sind gefragt	981
26.2.7	Schutz vor LDAP-Injection-Angriffen	982
26.3	File-Injection	982
26.3.1	Directory-Traversal-Angriffe	983
26.3.2	File-Upload-Angriffe	985
26.3.3	Local File Inclusion versus Remote File Inclusion	987
26.4	Zusammenfassung und Prüfungstipps	991
26.4.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	991
26.4.2	CEH-Prüfungstipps	991
26.4.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	991
27	Buffer-Overflow-Angriffe	993
27.1	Wie funktioniert ein Buffer-Overflow-Angriff?	993
27.1.1	Das Grundprinzip	994

27.1.2	Welche Anwendungen sind verwundbar?	994
27.1.3	Funktionsweise des Stacks	995
27.1.4	Register	995
27.2	Ein Buffer-Overflow-Angriff in der Praxis	997
27.2.1	SLmail-Exploit	997
27.2.2	Die Laborumgebung	997
27.2.3	Der Immunity Debugger	999
27.2.4	Fuzzing	1002
27.2.5	Einen eindeutigen String erstellen	1006
27.2.6	Den EIP lokalisieren	1008
27.2.7	Den Shellcode platzieren	1008
27.2.8	Bad Characters identifizieren	1010
27.2.9	Grundüberlegung: Wohin soll der EIP zeigen?	1012
27.2.10	Mona und die Module	1012
27.2.11	Die Anweisung JMP ESP auffinden	1013
27.2.12	Den Programmablauf über den EIP steuern	1015
27.2.13	Den Shellcode erstellen und ausführen	1017
27.3	Heap-Overflow-Angriffe	1021
27.3.1	Der Heap	1021
27.3.2	Heap Overflow versus Stack Overflow	1022
27.3.3	Use-after-free	1022
27.3.4	Heap Spraying	1022
27.4	Schutzmaßnahmen gegen Buffer-Overflow-Angriffe	1023
27.4.1	Address Space Layout Randomization (ASLR)	1023
27.4.2	Data Execution Prevention (DEP)	1024
27.4.3	SEHOP und SafeSEH	1024
27.4.4	Stack Canary	1024
27.4.5	Wie sicher sind die Schutzmaßnahmen?	1025
27.5	Zusammenfassung und Prüfungstipps	1026
27.5.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	1026
27.5.2	CEH-Prüfungstipps	1027
27.5.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	1027

Teil VI Angriffe auf WLAN und Next-Gen-Technologien 1029

28	WLAN-Hacking	1033
28.1	WLAN-Grundlagen	1033
28.1.1	Frequenzen und Kanäle	1034
28.1.2	Der IEEE-802.11-Standard	1035
28.1.3	Infrastruktur	1036
28.1.4	Verbindungsaufbau	1039
28.1.5	Verschlüsselungsmethoden	1042
28.2	Setup für das WLAN-Hacking	1045
28.2.1	Die WLAN-Hacking-Plattform	1045

28.2.2	Der richtige WLAN-Adapter	1046
28.2.3	Den Monitor Mode aktivieren	1046
28.3	WLAN-Scanning und -Sniffing	1048
28.3.1	Scanning	1049
28.3.2	WLAN-Sniffing	1049
28.3.3	Hidden SSIDs aufspüren	1051
28.4	Angriffe auf WLAN	1053
28.4.1	Denial of Service durch Störsender	1053
28.4.2	Deauthentication-Angriff	1053
28.4.3	Angriff auf WEP	1055
28.4.4	Angriff auf WPA/WPA2	1058
28.4.5	Angriff auf WPA3	1060
28.4.6	Angriff auf WPS	1061
28.4.7	MAC-Filter umgehen	1064
28.4.8	WLAN-Passwörter auslesen	1066
28.4.9	Standard-Passwörter	1068
28.4.10	Captive Portals umgehen	1069
28.5	Rogue Access Points	1071
28.5.1	Fake-Access-Point bereitstellen	1072
28.5.2	WLAN-Phishing	1074
28.6	Schutzmaßnahmen	1076
28.6.1	Allgemeine Maßnahmen	1077
28.6.2	Fortgeschrittene Sicherheitsmechanismen	1078
28.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps	1079
28.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	1079
28.7.2	CEH-Prüfungstipps	1080
28.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	1080
29	Mobile Hacking	1083
29.1	Grundlagen	1083
29.1.1	Mobile Betriebssysteme	1083
29.1.2	Apps und App-Stores	1085
29.2	Angriffe auf mobile Geräte	1087
29.2.1	Schutzziele	1087
29.2.2	Angriffsvektoren	1088
29.2.3	OWASP Mobile Top 10	1090
29.3	Mobile Hacking in der Praxis	1091
29.3.1	Android über den PC	1091
29.3.2	Android-Rooting	1095
29.3.3	Jailbreaking iOS	1101
29.3.4	SIM-Unlock	1103
29.3.5	Hacking-Tools für Android	1103
29.3.6	Android-Tojaner erstellen	1106
29.3.7	Angriffe auf iOS	1112
29.3.8	Spyware für mobile Geräte	1112

29.4	Bring Your Own Device (BYOD).....	1113
29.4.1	BYOD-Vorteile.....	1113
29.4.2	BYOD-Risiken.....	1114
29.4.3	BYOD-Sicherheit.....	1115
29.5	Mobile Device Management (MDM).....	1115
29.6	Schutzmaßnahmen.....	1117
29.7	Zusammenfassung und Prüfungstipps.....	1119
29.7.1	Zusammenfassung und Weiterführendes.....	1119
29.7.2	CEH-Prüfungstipps.....	1120
29.7.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung.....	1120
30	IoT- und OT-Hacking und -Security.....	1123
30.1	Das Internet of Things.....	1123
30.1.1	Was ist das Internet of Things?.....	1124
30.1.2	Was umfasst das Internet of Things?.....	1124
30.1.3	Die grundlegende Sicherheitsproblematik von IoT-Geräten.....	1125
30.2	IoT-Technik – Konzepte und Protokolle.....	1125
30.2.1	IoT-Betriebssysteme.....	1126
30.2.2	IoT-Kommunikationsmodelle.....	1126
30.2.3	IoT-Übertragungstechnologien.....	1128
30.2.4	IoT-Kommunikationsprotokolle.....	1130
30.3	Schwachstellen von IoT-Systemen.....	1131
30.3.1	OWASP Top 10 IoT 2018.....	1131
30.3.2	Angriffsvektoren auf IoT-Systeme.....	1133
30.4	IoT-Angriffszenarien.....	1136
30.4.1	Rolling-Code-Angriff.....	1136
30.4.2	Mirai – Botnet und DDoS-Angriffe.....	1138
30.4.3	Lokale Angriffe über die UART-Schnittstelle.....	1139
30.4.4	Command-Injection via Web-Frontend.....	1140
30.4.5	Der BlueBorne-Angriff.....	1141
30.4.6	Angriffe auf ZigBee-Geräte mit Killerbee.....	1142
30.4.7	Angriffe auf Firmware.....	1143
30.5	Weitere Angriffsformen auf IoT-Ökosysteme.....	1144
30.5.1	Exploit Kits.....	1144
30.5.2	IoT-Suchmaschinen.....	1144
30.6	OT-Hacking.....	1146
30.6.1	OT-Grundlagen und -Konzepte.....	1146
30.6.2	Konvergenz von IT und OT.....	1147
30.6.3	Das Purdue-Modell.....	1148
30.6.4	OT-Sicherheitsherausforderungen.....	1149
30.6.5	OT-Schwachstellen und Bedrohungen.....	1150
30.6.6	OT-Malware.....	1151
30.6.7	OT-Hackingtools und -Enumeration.....	1152
30.6.8	Schutzmaßnahmen vor OT-Angriffen.....	1153
30.7	Schutzmaßnahmen vor IoT-Angriffen.....	1154

30.8	Zusammenfassung und Prüfungstipps	1156
30.8.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	1156
30.8.2	CEH-Prüfungstipps	1156
30.8.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	1156
31	Angriffe auf die Cloud.	1159
31.1	Grundlagen des Cloud Computings	1159
31.1.1	Was ist eigentlich »die Cloud?«	1160
31.1.2	Cloud-Service-Modelle	1161
31.1.3	Deployment-Modelle für die Cloud	1162
31.1.4	Große Cloud-Anbieter	1164
31.2	Wichtige Cloud-Technologien	1165
31.2.1	Virtualisierung	1165
31.2.2	Container-Technologien	1166
31.2.3	Docker	1168
31.2.4	Kubernetes.	1171
31.2.5	Schwachstellen von Container-Technologien	1172
31.2.6	Serverless Computing	1173
31.2.7	Schwachstellen von Serverless Computing	1174
31.2.8	Weitere Cloud-Dienstleistungen	1174
31.3	Bedrohungen der Sicherheit und Integrität in der Cloud	1174
31.3.1	Kontrollverlust	1175
31.3.2	Unsichere Cloud-Infrastruktur	1175
31.3.3	Missbrauchs-Risiken beim Cloud-Anbieter	1177
31.3.4	Unsichere Kommunikation mit der Cloud	1177
31.3.5	Unzureichende Zugangskontrolle.	1179
31.3.6	Cloud Computing für Hacker	1180
31.3.7	Übersicht und Zusammenfassung	1180
31.4	Angriffe auf Cloud-Infrastrukturen	1181
31.4.1	Zugangsdaten ermitteln	1181
31.4.2	Persistenten Zugang sichern	1182
31.4.3	Malware einschleusen	1182
31.4.4	Unsichere Voreinstellungen ausnutzen	1183
31.4.5	Cryptojacking	1183
31.4.6	Zugang über Federation Services	1184
31.4.7	Angriffsvektor Webanwendung	1185
31.5	Cloud-Security-Tools	1185
31.5.1	Security-Tools des Cloud-Anbieters	1185
31.5.2	Drittanbieter-Security-Software	1185
31.5.3	Pentest-Simulation mit CloudGoat und Pacu	1186
31.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	1187
31.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	1187
31.6.2	CEH-Prüfungstipps	1189
31.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	1189

32	Durchführen von Penetrationstests	1191
32.1	Begriffsbestimmung Penetrationstest	1191
32.1.1	Was bedeutet »Penetrationstest« eigentlich?	1192
32.1.2	Wozu einen Penetrationstest durchführen?	1192
32.1.3	Penetrationstest vs. Security Audit vs. Vulnerability Assessment	1193
32.1.4	Arten des Penetrationstests	1194
32.2	Rechtliche Bestimmungen	1195
32.2.1	In Deutschland geltendes Recht	1196
32.2.2	US-amerikanisches und internationales Recht	1197
32.3	Vorbereitung und praktische Durchführung des Penetrationstests	1199
32.3.1	Die Beauftragung	1199
32.3.2	Methodik der Durchführung	1201
32.3.3	Praxistipps	1203
32.4	Der Pentest-Report	1206
32.4.1	Dokumentation während des Pentests	1206
32.4.2	Was umfasst der Pentest-Report?	1207
32.4.3	Aufbau des Pentest-Reports	1208
32.5	Abschluss und Weiterführendes	1210
32.5.1	Das Abschluss-Meeting	1211
32.5.2	Weiterführende Tätigkeiten	1211
32.6	Zusammenfassung und Prüfungstipps	1211
32.6.1	Zusammenfassung und Weiterführendes	1211
32.6.2	CEH-Prüfungstipps	1212
32.6.3	Fragen zur CEH-Prüfungsvorbereitung	1213
A	Lösungen	1215
	Stichwortverzeichnis	1229